



02.05.2024

Mit 66 Jahren, da fängt das Leben an...

Dr. Astrid Werner verabschiedet sich in den Ruhestand

Hopfen am See – Nach über 15 Jahren in der m&i-Fachklinik Enzensberg verabschiedet sich die Chefärztin der Abteilung Psychosomatik, Dr. Astrid Werner, in den wohlverdienten Ruhestand. Die gebürtige Allgäuerin verlässt die Fachklinik in Hopfen am See und geht zurück in Ihre Wahlheimat München. Mit dem Ausscheiden der 66-jährigen Medizinerin stellt sich die Fachklinik gleichzeitig neu auf und baut die Abteilung Geriatrie weiter aus.

„Vor über 15 Jahren hat mich die Geschäftsführung der Klinikgruppe Enzensberg angerufen und mich gefragt, ob ich mir vorstellen könnte, eine psychosomatische Abteilung an der Fachklinik Enzensberg aufzubauen“, erzählt Dr. Werner. Am 01.04.2009 war es dann soweit. Die in Haslach geborene Allgäuerin trat ihren Dienst als Leitende Ärztin an. „Lang war ich nicht in Hopfen am See“, lacht Dr. Werner. Zu dieser Zeit gehörte noch eine Klinik in der Schweiz zur m&i-Klinikgruppe Enzensberg. Hier übernahm die leidenschaftliche Kampfsportlerin knapp ein Jahr lang die Führung. „Ich pendelte immer wieder von München nach Hopfen und in die Schweiz“. Am 01.12.2012 wurde Dr. Astrid Werner offiziell zur Chefärztin an der m&i-Fachklinik Enzensberg und baute hier die Abteilung Psychosomatik weiter aus.

„Ganz am Anfang hatte ich drei Patienten“ erzählt Dr. Werner. „Doch das blieb nicht lange so. Psychische und psychosomatische Erkrankungen gewannen immer mehr an Bedeutung und führten zu einer erhöhten Inanspruchnahme von Rehabilitationen. Die Aufgabe unseres interdisziplinären Teams an der m&i-Fachklinik Enzensberg war es, den Patienten zu helfen, die Zusammenhänge zwischen körperlichen Reaktionen, Symptomen und Gefühlen verstehbar zu machen. In über 15 Jahren konnten wir so rund 4.000 Patientinnen und Patienten helfen.“

„Wir wünschen Frau Dr. Werner nur das Beste für ihren Ruhestand. Zudem möchte ich mich für die jahrelange gute und kollegiale Zusammenarbeit bedanken. In Zukunft werden wir uns neu aufstellen und die Abteilung Geriatrie weiter ausbauen.“

Höhenstraße 56
87629 Hopfen am See
www.fachklinik-enzensberg.de

Pressekontakt:

Ivonne Rammoser
Leitung Marketing und
Kommunikation

Telefon 08362 12-4142
Telefax 08362 12-4138
ivonne.ramoser@enzensberg.de



Presseinformation

Das Team der Psychosomatik konnten wir in die anderen Abteilungen der Fachklinik übernehmen“, sagt der Kaufmännische Direktor der m&i-Fachklinik Enzensberg, Alexander Heim.

Genuss und Wellness stehen jetzt im Vordergrund

Mit einer kleinen hausinternen Feier im bayerischen Stil haben sich Kolleginnen und Kollegen, ehemalige Weggefährtinnen und -gefährten, der Kaufmännische Direktor der m&i-Fachklinik Enzensberg, Alexander Heim, und der Geschäftsführer der m&i-Klinikgruppe Enzensberg, Heinz Dahlhaus, von ihrer ehemaligen Chefärztin verabschiedet.

„Vielleicht helfe ich in einer psychosomatischen Gemeinschaftspraxis in München einen Tag in der Woche aus. Außerdem habe ich der Geschäftsführung der m&i-Klinikgruppe Enzensberg versprochen, dass ich ans Telefon gehe, falls mein Rat gebraucht wird“ lacht Dr. Werner abschließend. „Aber erstmal genieße ich meinen neuen Lebensabschnitt – mit gutem Essen und jeder Menge Wellness“.

Über die m&i-Fachklinik Enzensberg

Die m&i-Fachklinik Enzensberg ist eine Klinik für Spezialisierte Akutmedizin und Medizinische Rehabilitation. Das medizinisch-therapeutische Behandlungsspektrum umfasst die Fachbereiche Orthopädie/Unfallchirurgie (inklusive der unfallchirurgisch-orthopädischen Frührehabilitation und einer Gehschule für Beinamputierte), Neurologie inkl. Neurologische Frührehabilitation (Phase B) und Geriatrie. Ergänzt wird dies durch ein bundesweit anerkanntes Interdisziplinäres Schmerzzentrum für chronische Schmerzpatienten und eine viel beachtete konservative Akut-Orthopädie, die sich bei akuten Rückenschmerzen vielfach als schonende Alternative zu schweren Operationen am Bewegungsapparat bewährt hat.

Die Klinik gehört zur m&i-Klinikgruppe Enzensberg, die als privatwirtschaftlich geführtes Unternehmen im Gesundheitswesen das Dach acht interdisziplinär ausgerichteter Fachkliniken in Deutschland bildet.